



PRESSEMITTEILUNG

Gießservice der Friedhofsgärtner: Cooler Tipp für heiße Tage

Experten kümmern sich auch in der Ferienzeit um blühende Gräber

(Bonn, 13. Juni 2016) Auch im Hochsommer ist der Friedhof ein beliebter Ort, um Kraft zu tanken. Wenn das Thermometer schon frühmorgens 25 Grad Celsius anzeigt, Schulkinder sich über die Ferien freuen und es im Schwimmbad nur noch Stehplätze gibt, herrschen hinter Friedhofsmauern meist noch angenehme Temperaturen. Auf einer Bank im Schatten kann man zur Ruhe kommen oder einfach den Ausblick auf bunte Blüten und umher summende Bienen genießen. Gießkannenschleppen hingegen dürfte an heißen Tagen zu den weniger beliebten Tätigkeiten gehören, ist aber notwendig, wenn die Pflanzen auf den liebevoll gestalteten Gräbern nicht vertrocknen sollen.

Mehrmals wöchentlich gießen ist im Sommer Pflicht, an heißen Tagen benötigen insbesondere Schalen oft zweimal einen Schluck Wasser. „Weil das für die meisten Angehörigen kaum leistbar ist, nutzen viele Menschen den Gießservice der Friedhofsgärtner, der jeweils monatsweise buchbar ist“, berichtet Birgit Ehlers-Ascherfeld, selbst Friedhofsgärtnerin in Langenhagen und Vorsitzende des Bundes deutscher Friedhofsgärtner (BdF) im Zentralverband Gartenbau e.V.. Zudem bieten viele Friedhofsgärtnereien für die Ferienzeit Urlaubspflege an. So wird das Grab auch im Urlaub unkrautfrei gehalten oder auf Wunsch der Bodendecker professionell geschnitten.

„Viele Kunden, die einmal den Gießservice oder die Urlaubspflege der Friedhofsgärtner in Anspruch genommen haben, sind von der zuverlässigen Betreuung so begeistert, dass sie anschließend die komplette Grabpflege in die Hand der Fachleute legen“, weiß Birgit Ehlers-Ascherfeld. Andere Interessenten entscheiden sich von Beginn an für die Jahres- oder Dauergrabpflege. Diese Angebote umfassen umfangreiche Dienstleistungen, wie beispielsweise die Grabgestaltung und die regelmäßige Wechselbepflanzung. So sieht das Grab rund ums Jahr schön und gepflegt aus.

Informationen zu den Dienstleistungsangeboten der Friedhofsgärtner und eine Friedhofsgärtner-Suche gibt es auf www.grabpflege.de

PRESSEMITTEILUNG

Kastenelement:

Sommer auf dem Friedhof: Blütenpracht macht Gräber zum Blickfang

Ob elegant in einem Farbton gehalten oder fröhlich-bunt gemischt: Im Sommer steht die Grabbepflanzung im Zeichen attraktiver Blüten. Das Spektrum auf dem Friedhof reicht von Vanilleblume (*Heliotropium arborescens*) und Zauberschnee (*Euphorbia Diamond Frost*) über Begonien (*Begonia*) und Geranien (*Pelargonium*) bis hin zum Flammenden Käthchen (*Kalanchoe*). „Die vielen Farben und der Blütenreichtum sind überwältigend. Wir Friedhofsgärtner können bei der sommerlichen Grabgestaltung aus dem Vollen schöpfen“, erklärt Birgit Ehlers-Ascherfeld, Friedhofsgärtnerin in Langenhagen und Vorsitzende des Bundes deutscher Friedhofsgärtner (BdF) im Zentralverband Gartenbau e.V.. Aus den zahlreichen verfügbaren Sorten wählen die Pflanzenexperten mit sicherem Blick die besten Varianten aus. Auf diese Weise präsentieren sich die von ihnen fachkundig betreuten Gräber sowohl in Hitzeperioden als auch an Regentagen stets von ihrer besten Seite.

Bildunterschrift zum Foto BdF_Sommerbepflanzung.jpg



Blühende Gräber: Der Sommer ist die Jahreszeit, in der die Natur die größte Pflanzenvielfalt bietet. Foto: BdF, Bonn

Bildunterschrift zum Foto BdF_Gießservice.jpg





Im Sommer ein Muss: Mehrmals wöchentlich gießen ist im Sommer Pflicht, damit die Pflanzen auf den liebevoll gestalteten Gräbern nicht vertrocknen. Foto: BdF, Bonn

Weitere Informationen und Pressekontakt bei:

Bund deutscher Friedhofsgärtner im Zentralverband Gartenbau e.V.

Gesellschaft deutscher Friedhofsgärtner mbH

Godesberger Allee 142-148

53175 Bonn

Tel.: 0228/81 00 2-56

Fax: 0228/81 00 2-65

E-Mail: presse@grabpflege.de

Internet: www.grabpflege.de

Facebook: www.facebook.com/bund.deutscher.friedhofsgaertner